

Aktuelle Informationen aus der Prüfungszentrale

Beiträge folgen nach dem Inhaltsverzeichnis.



Inhaltsverzeichnis: Prüfungszentrale-Info Nr. 1, 2009

- ▶ [DIDACTA](#)
- ▶ [Finanzbuchhalter/in \(VHS\)](#)
- ▶ [Europäische Prüfungszentrale Hannover - Internetauftritt](#)
- ▶ [„Xpert Europäischer ComputerPass“ Erweiterung der Wahlmodule](#)
- ▶ [„Xpert Europäischer ComputerPass“ Einführung von Online-Prüfungen](#)
- ▶ [Wirtschaft und Verwaltung II](#)
- ▶ [euWiP „Europäischer Wirtschaftspass“](#)
- ▶ [Veröffentlichungen](#)
- ▶ [Internationale Fachtagung – „Zukunftswerkstatt Europäische Schule – gemeinsame Schule für Europa“](#)
- ▶ [Medienkompetenz für Erzieherinnen – „Xpert ECP Basiszertifikat IT-Kompetenz“](#)
- ▶ [Europäisches Zertifikat zur Berufsqualifikation – „Xpert Basiszertifikat Sozialkompetenz“](#)
- ▶ [„Research Manager \(Marktforschung\)“ und „eCommerce-Manager“](#)
- ▶ [IWiN - Individuelle Weiterbildung in Niedersachsen](#)

- [Prüfungszentrale-Info Nr. 1, 2009](#) [Gesamte Broschüre als PDF zum Download]

AnsprechpartnerInnen

Gabriela Köhn

Telefon: 0511-300 330-58, E-Mail: koehn@vhs-nds.de

Dr. Roland Neugebauer

Telefon: 0511-300 330-65, E-Mail: neugebauer@vhs-nds.de

DIDACTA

Die Prüfungszentrale hat sich am Mittwoch, den 11. Februar 2009 mit gutem Erfolg auf der Didacta präsentiert. Schwerpunkte waren die Vorstellung der Basiszertifikate für den Übergang Schule-Beruf und eine Demonstration der neuen Onlineprüfung für den „Xpert Europäischer ComputerPass“.

Finanzbuchhalter/in (VHS)

Teilnehmermaterial „Kaufmännische Reihe“ – Anpassung an den Gesetzesstand 1.1.2009

Wir freuen uns, dass es gelungen ist, die Teilnehmermaterialien „Kaufmännische Reihe“ für das Lehrgangssystem „Finanzbuchhalter/in (VHS)“ bereits jetzt vollständig an den Gesetzesstand 1.1.2009 anzupassen.

Teilnehmermaterial „Kaufmännische Reihe“ – Vertrieb über den Herdt-Verlag

Bis jetzt hat der Landesverband den Dienst „Druck und Logistik“ des Herdt-Verlages in Anspruch genommen. Ab dem **16. Februar 2009** werden die Teilnehmermaterialien der „Kaufmännischen Reihe“ in das Verlagsprogramm des Herdt-Verlages aufgenommen und können von allen Volkshochschulen bundesweit direkt beim Herdt-Verlag bestellt und eingesetzt werden. Mit diesem Schritt gehen wir den Weg der ständigen qualitativen Weiterentwicklung des Teilnehmermaterials konsequent weiter.

Das Teilnehmermaterial kann ab dem 16. Februar 2009 zum Preis von 19,90 € (abzgl. VHS Rabatt) unter der Adresse www.herd4vhs.de bestellt werden.

Für Rückfragen steht Ihnen wie gewohnt Frau Zimmermann (Telefon: 0511-300 330-51, E-Mail: bestellung@vhs-nds.de) zur Verfügung.

Der Landesverband der Volkshochschulen Niedersachsens und der Herdt-Verlag werden bis zum Herbstsemester die Materialien bezüglich didaktischer Konzeption, Struktur und Layout vollständig überarbeiten.

Eine erste Präsentation der neuen Materialien wird es im Rahmen des „VHS-Tages“ des Landesverbandes NRW (26. März 2009 bis 27. März 2009) geben.

Inhaltliche Anpassung der Lernzielkataloge und Bewertungsraster aufgrund der gesetzlichen Änderungen zum 1.1.2009

Im Folgenden geben wir einen Überblick über die wichtigsten inhaltlichen Änderungen aufgrund neuer gesetzlicher Regelungen ab dem 1.1.2009. Diese betreffen im Wesentlichen die Bausteine „Betriebliches Steuerrecht“ und „Bilanzierung“. Alle weiteren Module unterliegen nur geringfügigen Änderungen, die hier nicht im Detail aufgezeigt werden.

„Betriebliches Steuerrecht“

Auch im Jahre 2009 ergeben sich wieder einige Änderungen im Fach „Betriebliches Steuerrecht“. Das betrifft sowohl den Lernzielkatalog als auch den Inhalt. Die Änderungen ergeben sich aus dem Jahressteuergesetz 2009, aus dem „Steuerbürokratieabbaugesetz“ und aus dem Gesetz zur Umsetzung steuerrechtlicher Regelungen des Maßnahmenpakets „Beschäftigungssicherung durch Wachstumsstärkung“ (sog. Konjunkturpaket I). Das im Entwurf befindliche Konjunkturpaket II berührt nach gegenwärtigem Erkenntnisstand nicht die Lerninhalte des Fachs „Betriebliches Steuerrecht“; die weitere Entwicklung muss abgewartet werden.

Im Bereich der Einkommensteuer ist beim Lerninhalt 3.8 (AfA) hinter 3.8.1.2 wieder einzufügen:

3.8.1.3 Degressive AfA (§ 7 Abs. 2 Satz 1 – 3 EStG) und

3.8.1.4 Wechsel der AfA-Methode (§ 7 Abs. 3 EStG)

Der maximale Satz der für bewegliche Anlagegüter wieder zugelassenen degressiven AfA-Methode ist das Zweieinhalbfache des linearen AfA-Satzes, höchstens 25 %. Die Anwendbarkeit der degressiven AfA-Methode ist zunächst auf Anschaffungen der Jahre 2009 und 2010 beschränkt.

Der bisherige Unterpunkt 3.8.1.3 (AfA im Zugangsjahr) wird wieder Punkt 3.8.1.5.

Im Bereich der Lohnsteuer ergeben sich Neuerungen durch die Einführung elektronischer Lohnsteuerabzugsmerkmale ab 2011 (§ 39e Abs. 1 und 9 EStG) und eines sog. optionalen Faktorverfahrens bei der Lohnsteuer der Ehegatten ab 2010 (§ 39f EStG). Ehepaare sollen dann nicht nur die Kombination der Steuerklassen III und V wählen können, sondern gemeinsam nach Steuerklasse IV besteuert werden können. Durch das neue Verfahren soll der Splitting-Vorteil durch die gemeinsame Besteuerung auf beide Ehegatten verteilt werden.

Beim Lerninhalt 4.3 (Höhe der LSt und Durchführung des LSt-Abzugs) sind deshalb nach Unterpunkt 4.3.6 als neue Unterpunkte einzufügen:

4.3.7 Elektronische Lohnsteuerabzugsmerkmale (§ 39e EStG)

4.3.8 Faktorverfahren anstelle der Steuer-klassenkombination III/V (§ 39f EStG)

Die bisherigen Unterpunkte 4.3.7 – 4.3.10 verschieben sich in der Nummerierung auf 4.3.9 – 4.3.12.

Die Lerninhalte zu 4.3.7 – 4.3.8 sind ebenso wie diejenigen zu 4.3.4 nicht prüfungsrelevant, sondern dienen nur der lohnsteuerrechtlichen Grundinformation.

Im Bereich der Umsatzsteuer ist die Bestimmung des Ortes der sonstigen Leistung neu

geregelt worden. Die für die Lernziele des Kurses „Betriebliches Steuerrecht“ relevanten Neuregelungen sind in § 3a Abs. 1 – 3 UStG enthalten und sollen für sonstige Leistungen gelten, die ab 2010 erbracht werden. Im Lerninhalt 6.2 (steuerbare Umsätze) ist im Unterpunkt 6.2.1.5 das Zitat des § 3a UStG nunmehr wie folgt zu fassen: § 3a Abs. 1 – 3 UStG.

Inhaltlich haben sich die Grenzen für die Pflicht zur monatlichen oder vierteljährlichen Abgabe der Anmeldungen zur Lohnsteuer und zur Umsatzsteuer verändert (Lerninhalte 4.3.8 bei der Lohnsteuer und 6.9.1.3 bei der Umsatzsteuer). Nach § 41a Abs. 2 Satz 2 EStG ist LSt-Anmeldungszeitraum das Kalendervierteljahr, wenn die abzuführende LSt für das vorangegangene Kalenderjahr mehr als 1.000 €, aber nicht mehr als 4.000 € betragen hat. Bei niedrigerer Lohnsteuer für das vorangegangene Kalenderjahr ist der LSt-Anmeldungszeitraum das Kalenderjahr.

Nach § 18 Abs. 2 UStG ist USt-Voranmeldungszeitraum der Monat, wenn die USt für das vorangegangene Kalenderjahr mehr als 7.500 € betragen hat. Bei einer USt für das vorangegangene Kalenderjahr von mehr als 1.000 € bis zu 7.500 € ist das USt-Voranmeldungszeitraum das Kalendervierteljahr. Bei einer Vorjahres-USt bis 1.000 € kann Befreiung von der Voranmeldungspflicht erteilt werden.

„Bilanzierung“

Im Teillernziel „3.4 Ermittlung der Abschreibungsbeträge“ wurden die Lerninhalte

- degressive Abschreibungsmethode
- Wechsel der Abschreibungsmethode

erneut aufgenommen, da für die Anschaffung/Herstellung von abnutzbaren beweglichen Wirtschaftsgütern nach dem 31.12.2008 und vor dem 01.01.2011 die Möglichkeit der degressiven Abschreibung wieder in das Einkommensteuergesetz (EStG) aufgenommen worden ist (max. das 2,5-fache der linearen Abschreibung und höchstens 25%). Gleichfalls wurde auch der Wechsel von der degressiven Abschreibungsmethode zur linearen Abschreibungsmethode wieder im EStG zugelassen.

Prüfungsfragen werden hierzu nur für Sachverhalte ab dem 01.01.2009 gestellt.

Aktualisierung der Kursleitermaterialien aufgrund der gesetzlichen Änderungen zum 1.1.2009

Die Überarbeitung aller Kursleitermaterialien des Lehrgangssystems „Finanzbuchhalter/in (VHS)“ konnte bereits zum jetzigen Zeitpunkt abgeschlossen werden.

Im Folgenden finden Sie die Verfügbarkeit der Kursleiterunterlagen für die einzelnen Module.

Betriebliches Steuerrecht

Der Lernzielkatalog, das Bewertungsraster, die Musteraufgabe und die Prüfungsaufgaben sind an den Gesetzesstand 1.1.2009 angepasst und verfügbar.

Bilanzierung

Der Lernzielkatalog, das Bewertungsraster, die Musteraufgabe und die Prüfungsaufgaben sind an den Gesetzesstand 1.1.2009 angepasst und verfügbar.

Buchführung Industrie

Der Lernzielkatalog, das Bewertungsraster, die Musteraufgabe und die Prüfungsaufgaben sind an den Gesetzesstand 1.1.2009 angepasst und verfügbar.

Buchführung Großhandel

Der Lernzielkatalog, das Bewertungsraster, die Musteraufgabe und die Prüfungsaufgaben sind an den Gesetzesstand 1.1.2009 angepasst und verfügbar.

Kosten- und Leistungsrechnung

Der Lernzielkatalog, das Bewertungsraster, die Prüfungsaufgaben sind aufgrund der gesetzlichen Änderungen keiner Anpassung unterworfen.

Es steht eine neue Musteraufgabe zur Verfügung.

Recht und Finanzen

Der Lernzielkatalog, das Bewertungsraster werden aktuell überarbeitet und stehen ab dem 15. Februar 2009 zur Verfügung.

Die Musteraufgabe und die Prüfungsaufgaben können trotz der Anpassungen des Lernzielkataloges unverändert eingesetzt werden.

Europäische Prüfungszentrale Hannover - Internetauftritt

Der mittlerweile 9 Jahre alte Internetauftritt (www.xpert.online.info) der „Europäischen Prüfungszentrale“ wird zurzeit überarbeitet. Dabei werden im Rahmen der vollständigen Neukonzeptionierung und Gestaltung nicht nur die Inhalte des „Xpert European Computer Passport“ überarbeitet, sondern auch die weiteren Lehrgangssysteme, wie beispielsweise der „Finanzbuchhalter/in (VHS)“, in die Präsentation aufgenommen. Ziel ist es, mit dem Relaunch der Website alle Dienstleistungen der Prüfungszentrale zielgruppengerecht darzustellen.

Weiterhin werden in diesem Zusammenhang alle Werbematerialien überarbeitet und neue Flyer und Broschüren erstellt. Die Arbeiten sollen bis Mitte 2009 abgeschlossen sein. Über die Fortschritte werden wir Sie fortlaufend informieren.

Mit den abgeschlossenen Entwicklungsarbeiten der Onlineprüfung des „Xpert Europäischer ComputerPass“, dem neuen Internetauftritt, den Werbematerialien, wird sich für die Prüfungszentrale ab Mitte 2009 das Aufgabengebiet teilweise hin zu aktiver Akquise und Marketing verlagern.

„Xpert Europäischer ComputerPass“ Erweiterung der Wahlmodule



**Xpert European
Computer Passport**

Aufgrund von Anfragen seitens der Volkshochschulen haben wir, mit Wirkung vom 1.1.2009, eine Flexibilisierung beim Erwerb der Gesamtzertifikate beschlossen.

Das Modul Textverarbeitung Basics wird zum Wahlmodul. Somit ist nur noch jeweils ein Modul verpflichtend.

Für die Zielgruppe der Erwachsenen das Modul „Win@Internet 1“ und für die Zielgruppen Schüler/innen und junge Erwachsene das Modul „Xpert Basiszertifikat IT-Kompetenz“.

Eine grafische Darstellung der einzelnen Gesamtzertifikate ist in Kürze verfügbar.

„Xpert Europäischer ComputerPass“ Einführung von Online-Prüfungen



**Xpert European
Computer Passport**

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Pilotphase besteht für weitere Volkshochschulen die Möglichkeit, auf das neue Onlineprüfungssystem umzusteigen.

Nach der Installation der Testcenter können die Volkshochschulen die Prüfungen selbstständig durchführen. Dabei erfolgt die Abwicklung der Prüfungen, einschließlich Abrechnung und Zertifikatserstellung, bundesweit über eine zentrale Prüfungsdatenbank, die bei der „Europäischen Prüfungszentrale Hannover“ gelagert ist.

Wir bitten Sie ganz herzlich, das neue Onlineprüfungssystem zu unterstützen und ein aktives Marketing vor Ort zu betreiben. Mit dem bundesweit einmaligen praktischen Prüfungssystem der Volkshochschulen bietet sich die Möglichkeit Entscheidungsträger in Institutionen (z.B. Agentur für Arbeit) und Teilnehmende für die Prüfungen und die Volkshochschulen zu

gewinnen.

Prüfungsgebühr

Die Prüfungsgebühren für die Online-Prüfungen unterscheiden sich in der Struktur und in der Höhe von denen der herkömmlichen Papierprüfungen. Für jede durchgeführte Online-Prüfung fällt für die Teilnehmenden eine Prüfungsgebühr in Höhe von 34,95 € an.

Eine Gesamtübersicht aller Prüfungsgebühren und Honorare sowohl für Papier- als auch für Onlineprüfungen finden Sie in der Anlage.

Mit der neuen günstigeren Gebührenstruktur ist der "Xpert Europäischer ComputerPass" im Vergleich mit dem ECDL eindeutig konkurrenzfähig. Dies betrifft sowohl die erste Einzelprüfung, als auch die beiden Gesamtzertifikate "Xpert European ComputerPass" und "Xpert European ComputerPass Master". Da die Preise des ECDL, abhängig vom Bundesland und von speziellen Aktionen, stark variieren, kann kein genereller Kostenvergleich dargestellt werden. Eine entsprechende Vergleichsrechnung kann angefordert werden.

Akkreditierung als Testcenter und Installation

Sollten Sie an der Einführung der Online-Prüfungen interessiert sein, bitten wir Sie, den beiliegenden Akkreditierungsantrag und den Erhebungsbogen ITS Testsystem ausgefüllt an die „Europäische Prüfungszentrale Hannover“ zu senden.

Bezüglich des weiteren Verfahrens der Installation nehmen wir mit Ihnen Kontakt auf.

Wir bitten Sie ganz herzlich, uns auf diesem Weg zu unterstützen und freuen uns auf Ihre Rückmeldungen. Für Rückfragen (Gabriela Köhn, Tel. 0511-300330-58, Mail: koehn@vhs-nds.de - Roland Neugebauer Tel. 0511-300330-65, Mail: neugebauer@vhs-nds.de) stehen wir gerne zur Verfügung.

In der Anlage finden Sie:

- ▶ [Akkreditierungsantrag als Testcenter für Xpert ECP Online-Prüfungen](#) [pdf]
- ▶ [Systembeschreibung ITS Testsystem für Xpert ECP Online-Prüfungen](#) [pdf]
- ▶ [Erhebungsbogen ITS Testsystem für Xpert ECP Online-Prüfungen](#) [pdf]

Wirtschaft und Verwaltung II

Anpassung der Lernzielkataloge, Bewertungsraster und Musteraufgaben an den Gesetzesstand 1.1.2009

Im Folgenden finden Sie die Verfügbarkeit der Kursleiterunterlagen für die Module des Lehrgangssystems „Wirtschaft und Verwaltung II“ aufgrund neuer gesetzlicher Regelungen ab dem 1.1.2009.

EDV-Finanzbuchhaltung

SKR 03 – Lexware

Der Lernzielkatalog, das Bewertungsraster, die Musteraufgabe werden aktuell überarbeitet und stehen voraussichtlich ab dem 31. März 2009 zur Verfügung.

Prüfungsaufgaben mit dem Gesetzesstand 1.1.2009 stehen ab dem 1. März 2009 zur Verfügung.

Die Notwendigkeit einer Überarbeitung der Musterfirma wird noch geprüft.

SKR 03 – DATEV

Der Lernzielkatalog und das Bewertungsraster werden aktuell überarbeitet und stehen voraussichtlich ab dem 31. März 2009 zur Verfügung.

Die Überarbeitung der Musteraufgaben für die Software von DATEV kann erst jetzt erfolgen, da DATEV die Software erst kürzlich zur Verfügung gestellt hat. Wir gehen davon aus, dass

die Anpassung Ende März 2009 abgeschlossen sein wird.

Die Notwendigkeit einer Überarbeitung der Musterfirma wird noch geprüft.

SKR 04 – Lexware

Der Lernzielkatalog, das Bewertungsraster, die Musteraufgabe werden aktuell überarbeitet und stehen voraussichtlich ab dem 31. März 2009 zur Verfügung.

Prüfungsaufgaben mit dem Gesetzesstand 1.1.2009 stehen ab dem 1. März 2009 zur Verfügung.

Die Notwendigkeit einer Überarbeitung der Musterfirma wird noch geprüft.

SKR 04 – DATEV

Der Lernzielkatalog und das Bewertungsraster werden aktuell überarbeitet und stehen voraussichtlich ab dem 31. März 2009 zur Verfügung.

Die Überarbeitung der Musteraufgaben für die Software von DATEV kann erst jetzt erfolgen, da DATEV die Software erst kürzlich zur Verfügung gestellt hat. Wir gehen davon aus, dass die Anpassung Ende März 2009 abgeschlossen sein wird.

Die Notwendigkeit einer Überarbeitung der Musterfirma wird noch geprüft.

EDV-Lohn- Gehaltsabrechnung

Lexware

Musterfirma, Lernzielkatalog und Bewertungsraster sind keinen Änderungen unterworfen.

Eine neue Musteraufgabe (Stand 01.01.2009) ist zum 01.04.2009 verfügbar.

DATEV

Musterfirma, Lernzielkatalog und Bewertungsraster sind keinen Änderungen unterworfen.

Die Überarbeitung der Musteraufgaben für die Software von DATEV kann erst jetzt erfolgen, da DATEV die Software erst kürzlich zur Verfügung gestellt hat. Wir gehen davon aus, dass die Anpassung Ende März 2009 abgeschlossen sein wird.

Lohn und Gehalt Theorie

Lernzielkatalog, Bewertungsraster sind keinen Änderungen unterworfen.

Eine neue Musteraufgabe (Stand 01.01.2009) ist zum 01.03.2009 verfügbar.

Belegsammlung

Die VHS Braunschweig pflegt eine Belegsammlung für das Modul „Finanzbuchhaltung mit EDV“. Die Belegsammlung ist zugeschnitten auf die Lexware-Software (SKR03 - Monate 10/xx, 11/xx, 12/xx und Jahresabschlussarbeiten).

Weitere Informationen zu den Konditionen und zur Verfügbarkeit erhalten Sie direkt bei der VHS Braunschweig.

Kontakt: VHS Braunschweig, Gunter Faltin, Telefon: 0531 / 24 12 - 105,

Mail: Gunter.Faltin@vhs-braunschweig.de.

Lexware – Softwareupdates

Volkshochschulen können die Updates für Lexware Software kostenfrei im Lexware Servicecenter beziehen.

Ansprechpartnerin: Frau Monika Ott, Lexware Kundenbetreuung

Postfach 79091 Freiburg

Fax: 0761 898 999 040 oder Telefon: 01805 39 80 18

Für die Qualifikationsreihe euWiP „**Europäischer WirtschaftsPass**“ ist jetzt das Modul 4 „Führung und Organisation im Unternehmen“ verfügbar.

Das Modul 4 „Führung und Organisation im Unternehmen“ behandelt folgende Schwerpunkte:

- Organisation
- Unternehmensführung
- Qualitätsmanagement

Der empfohlene Umfang beträgt 60 Unterrichtsstunden. Das Modul kann mit einer Prüfung abgeschlossen werden. Die Prüfungsgebühr beträgt 44,50 €.

Der Landesverband der Volkshochschulen Bayern wird in den kommenden Wochen ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Bundeswehr starten. Ziel ist es, nach der ersten Durchführung von Pilot-Kursen, das Lehrgangssystem zur Qualifizierung für Angehörige der Bundeswehr einzusetzen.

Im Laufe des Jahres wird die Prüfungszentrale einen Termin mit dem Berufsförderungsdienst vereinbaren, um die Lehrgänge des „Europäischer WirtschaftsPass“ in die Ausschreibungen der Berufsförderungsdienstes zu integrieren. Die neuen Onlineprüfungen des „Xpert Europäischer ComputerPass“ werden gleichzeitig präsentiert.

Veröffentlichungen

Herdt-Verlagsprogramm für das Jahr 2009

Anfang November hat der Herdt-Verlag das aktuelle Verlagsprogramm für Volkshochschulen publiziert.

► [Herdt-Verlagsprogramm 2009](#) [pdf]

Bitte beachten Sie, dass der Herdt-Verlag aufgrund der gestiegenen Energie- und Papierkosten bereits ab dem 1.1.2009 seine Preise erhöht hat. Diese sind im Verlagsprogramm VHS bereits aktualisiert.

Geänderte Faxnummer der Abteilung für Veröffentlichungen

Bitte beachten Sie bei Ihren Bestellungen,
dass die Abteilung für Veröffentlichungen
unter folgender neuer Faxnummer zu
erreichen ist:
0511-300330-82

Internationale Fachtagung – „Zukunftswerkstatt Europäische Schule – gemeinsame Schule für Europa“

Mitte Dezember fand in Berlin die zweitägige Internationale Fachkonferenz „Zukunftswerkstatt Europäische Schule – gemeinsame Schule für Europa“ statt. Hier trafen sich Vertreter von Ministerien, Wirtschaft, Politik, Schulen und Weiterbildung aus ganz Deutschland.

Zur Eröffnung sprach Frau Elisabeth Bittner (Europäische Kommission für Bildung) zur Bedeutung von Schlüsselkompetenzen und hob hier auch die Bedeutung aller Kompetenzbereiche (IT-Kompetenz, Wirtschaftskompetenz und Sozialkompetenz) hervor. Sie bestätigte somit den Ansatz des „Europäischen Zertifikates zur Berufsqualifikation“.

In mehreren Workshops hat die Europäische Prüfungszentrale Hannover die neue

Onlineprüfung und die Inhalte des „Basiszertifikates IT-Kompetenz“ vorgestellt. Beide Bausteine wurden durchweg positiv beurteilt. Insbesondere der handlungsbezogene Ansatz von Lerninhalten und Prüfungsverfahren wurden hervorgehoben.

Im Rahmen der Fachvorträge wurde ein Gutachten vorgestellt, welches die Bedeutung des Erwerbs von Schlüsselkompetenzen für Jugendliche zur Erlangung der Ausbildungs- und Beschäftigungsreife herausstellt. Insbesondere wurde die Notwendigkeit und Effektivität unabhängiger Zertifizierungen beschrieben. Es wurde betont, dass der Leistungsnachweis durch ein unabhängiges Zertifikat, wie den „Xpert Europäischen ComputerPass“, sich passgenau im europäischen Kontext von EQR und ECVET bewegt.

Das Gutachten kann in digitaler Form in der Prüfungszentrale (koch@vhs-nds.de) angefordert werden.

Medienkompetenz für Erzieherinnen – „Xpert ECP Basiszertifikat IT-Kompetenz“

Im Rahmen einer bundesweiten Ausschreibung zur Qualifizierung von rund 10.000 Erzieher/innen im Bereich Medienkompetenz hat sich auch der DVV beteiligt. Wie bereits an anderer Stelle publiziert, ist der Zuschlag bedauerlicherweise an andere Bieter gegangen. Das eingereichte Konzept deckt sich in weiten Bereichen inhaltlich mit dem „Xpert ECP Basiszertifikat IT-Kompetenz“. Somit ist das Angebot eines qualifizierten Abschlusses am freien Markt ein wertvolles Unterscheidungskriterium im Wettbewerb.

Europäisches Zertifikat zur Berufsqualifikation – „Xpert Basiszertifikat Sozialkompetenz“

Die Prüfung für das „Xpert Basiszertifikat Sozialkompetenz“ voraussichtlich kann ab dem 1. März 2009 als Onlineprüfung durchgeführt werden. Der Zugang erfolgt über einen Webbrowser und benötigt lediglich eine Internetanbindung. Weitere Installationen sind nicht notwendig.

Wir bitten interessierte Volkshochschulen sich mit uns in Verbindung (Gabriela Köhn, Tel. 0511-300330-58, Mail: koehn@vhs-nds.de - Roland Neugebauer Tel. 0511-300330-65, Mail: neugebauer@vhs-nds.de) zu setzen.

An der Umsetzung des dritten Basiszertifikates für die Wirtschaftskompetenz als Onlineprüfung wird momentan gearbeitet.

Research Manager (Marktforschung)“ und „eCommerce-Manager“

Wie auf der Fachbereichskonferenz „Arbeit und Beruf“ vorgestellt, arbeitet die Prüfungszentrale bereits seit 2004 mit der Firma „virtual-pix“, im Bereich der Prüfungsentwicklung für umfangreiche Lehrgänge, erfolgreich zusammen. Nach dem Lehrgang „Digital Artist für Architektur – Projekttesgin“, der in den vergangenen Jahren mehrfach durchgeführt wurde, wurden jetzt zwei neue Lehrgänge gemeinsam mit „virtual-pix“ entwickelt, für deren Abschlussprüfung die Europäische Prüfungszentrale verantwortlich zeichnet. Die beiden Lehrgänge mit einem Umfang von jeweils mehr als 1.300 Unterrichtsstunden schließen mit einer Projektarbeit ab. Die schriftliche Projektarbeit wird bewertet und anschließend vor dem Prüfungsausschuss präsentiert und abschließend bewertet.

Die Vermittlungsquoten der Lehrgänge sind hervorragend. Von 15 Teilnehmenden der letzten Maßnahme „Digital Artist für Architektur – Projekttesgin“ konnten 14 direkt in ein Arbeitsverhältnis vermittelt werden.

Mit dem Programm IWiN fördert das Land Niedersachsen die Weiterbildung von Beschäftigten in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU). Hierzu werden Zuschüsse aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landes gezahlt. Durch die Förderung soll der Strukturwandel in den niedersächsischen KMU unterstützt werden. IWiN wird im Zielgebiet „Konvergenz“ und im Zielgebiet „RWB“ (Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung) umgesetzt. Für die Beratung und Antragstellung sind Regionale Anlaufstellen (RAS) für ESF-geförderte Weiterbildung zuständig.

▶ [IWin-Flyer](#) [pdf]

▶ [IWin-RAS-Adressen](#) [pdf]